



- Vier Tage auf der grünen Insel Gozo
- Valletta: Hauptstadt der Kreuzritter
- Mittagessen auf Gozo

Mediterranes Doppel – Malta und Gozo ausführlich entdecken 10-Tage-Studienreise



Jahrtausende alte Steinzeittempel, imposante Bauten aus der Johanniter-Ritterzeit und spektakuläre Ausblicke über Steilklippen sowie das azurblaue Meer. Begleiten Sie mich zu den Hinterlassenschaften der Tempelbauer, der Ritter und der Briten! Ich freue mich darauf, meine eigene Begeisterung für Land und Leute mit Ihnen teilen zu dürfen!
Ihre Jutta Terreni

1. Tag: Anreise nach Mellieha

Sie fliegen nach Malta und fahren zu Ihrem Hotel im Zentrum des kleinen Städtchens Mellieha im Norden Maltas. (A)

2. Tag: Valletta: Hauptstadt der Ritter

Nach einem Begrüßungstreffen mit unserer Reiseleitung fahren wir nach Valletta. Erst einmal verschaffen wir uns von den Oberen Barrakka Gärten aus einen Überblick über den Naturhafen, seine Befestigungsanlage und die alten „Drei Städte“. Ein grandioses Panorama! Wir spazieren entlang alter Herbergen der Ritter und stoßen im Oratorium der St. Johannes Co-Kathedrale auf ein Gemälde Caravaggios. „Die Enthauptung Johannes des Täufers“ ist das einzige Werk, das der Meister signiert hat. Wir besuchen die „Casa Rocca Piccola“, einen Palast aus dem 16. Jahrhundert und Heimat

der maltesischen Adelsfamilie de Piro. Nach einer kurzen Pause im Stadtzentrum besuchen wir den Großmeisterpalast, in dem bis 2014 das Parlament getagt hat. „Il Palazz“, wie die Malteser den Palast nennen, lädt nicht zuletzt wegen seines schattigen Innenhofes zum Verweilen ein. 50 km (F)

3. Tag: Naxxar, Mdina und Rabat

Heute besuchen wir den Palazzo Parisio in Naxxar. Der Palast ist ein in Stein gehauenes Märchen, welches 1906 umgebaut wurde und seitdem den Neobarock Stil perfekt verkörpert. Wir erkunden die imposanten Räume des Palastes und lernen dabei Wissenswertes über die interessante Geschichte des Bauwerkes bis in die heutige Zeit kennen. Weiter geht es nach Mdina. Die Stadt liegt idyllisch auf einem Hügel und wurde von den Maltesern schon in der Bron-

zezeit als Fluchttort geschätzt. Enge und mittelalterliche Gassen der Altstadt laden zum Fotografieren ein und wir treffen – wie schon in Valletta – in der Kathedrale auf Meisterwerke europäischer Kunst. In Rabat besuchen wir die unterirdischen Katakomben. Sie zeugen bis heute von fruhem Christentum auf der Insel und geben uns interessante und lehrreiche Informationen über den damaligen Alltag im römischen Reich. Bevor es zurück ins Hotel geht, genießen wir aus der Ferne einen wunderbaren Blick auf die hohen Steilhangklippen der Südküste Maltas. 45 km (F)

4. Tag: Fischerdörfer und Tempel

Heute steht die Südküste Maltas auf dem Programm. Im „Limestone Heritage“, einem stillgelegten Steinbruch, lernen wir von Peter viel über das Handwerk der Steinmetze. Wer will, kann sich selbst mit

Hammer und Meiβel versuchen! Warum die nur von der See zu erreichende „Blaue Grotte“ azurblau schimmert? Die Reflektion des Sandbodens mit dem Sonnenlicht macht es möglich. Wenn es Zeit und Wetter zulassen, unternehmen Sie gerne eine Bootsfahrt zur Grotte (wetterabhängig, nicht im Reisepreis enthalten). Fast müssten wir auch die megalithische Tempelanlage von Hagar Qim für ein Naturschauspiel halten. Die riesigen Quader wurden aber vor 5.000 Jahren von Menschen geschaffen. Wozu die Anlage diente? Wir helfen den Steinen beim Sprechen! Ein frischer Wind weht im Fischerdörfchen Marsaxlokk. Dort haben wir einen strahlenden Ausblick auf den Naturhafen mit seinen traditionellen maltesischen Fischerbooten. Am Ende des Tages die mystische Höhle Ghar Dalam: Menschen nutzten sie schon vor 7.200 Jahren. 75 km (F, A)

5. Tag: Die drei Hafenstädte

Am Vormittag fahren wir an die Küste. Vittoriosa, Cospicua, Senglea – die drei Hafenstädte zählen zu den ältesten Siedlungsformen auf Malta und waren Schauplatz der Großen Belagerung von 1565. Sie sind bis heute Teil des ambitionierten Verteidigungsprojektes, der Cottonera Lines. In Vittoriosa spazieren wir gemeinsam durch den Collachio – den ehemaligen Klosterbereich der Ritter. Dieses Labyrinth aus kleinen und mittelalterlichen Gassen war einst der erste Stützpunkt der Johanniterritter auf Malta. Im dazugehörigen Inquisitorenpalast besichtigen wir das Völkerkundemuseum und lernen Spannendes über das erste Bauprojekt der Ritter kennen. Am Nachmittag haben Sie etwas Zeit entlang der restaurierten Vittoriosa Waterfront zu flanieren und bei einem Kaffee die vorbeiziehenden Schiffe zu beobachten. Bei einer großen Hafenrundfahrt bestaunen wir diese wunderbare Kulisse von einem neuen Blickwinkel. 55 km (F)

Event-Tipp

Von Mai bis September finden in vielen Dörfern die traditionellen „Festas“ mit Musik, Tanz und Feuerwerk statt: geballtes mediterranes Lebensgefühl!

6. Tag: Zur kleinen Schwester Gozo

Ein kleiner Superlativ zum Beginn des Tages erwartet uns: Die freistehende Rundkuppel des Doms von Mosta ist die viertgrößte der Welt. Ein Grund, uns in der Kirche umzuschauen. Danach geht es für uns mit der Fähre schließlich weiter nach Gozo. Davor genießen wir noch das Panorama an der bekannten Golden Bay. Auf Gozo angekommen, machen wir es uns im Grand Hotel Gozo bequem.

Wir haben für Sie Zimmer mit Meerblick reserviert. 40 km (F, A)

7. Tag: Zitadelle und grüne Tafelberge

Beginnen wir den ersten Gozo-Ausflugstag mit Dwejra. Auch wenn das bekannte „Azure Window“ vor einigen Jahren eingestürzt ist, gibt es hier immer noch genug Schönes zu sehen. Den Fungus Rock, versteinerte Muscheln und Dwejra Inland Sea, eine Salzwasserlagune, die bei geeignetem Wetter mit kleinen Fischerbooten befahren werden kann und durch einen natürlichen Felstunnel bis hinaus aufs offene Meer reicht. Weiter geht es nach Victoria, der Hauptstadt von Gozo, welche rund um die 870 n. Chr. gebaute Zitadelle erschaffen wurde. Wir schauen uns in Ruhe die Kathedrale Santa Marija an, bevor wir im Westen von Gozo die Wallfahrtskirche Ta’Pinu besuchen. Diese ist seit einer Marienerscheinung im 19. Jahrhundert ein wichtiges Pilgerziel der streng katholischen Malteser. 25 km (F)

8. Tag: Kalypso Reich

Heute schauen wir uns zuerst die Tempelanlage von Ggantija an, ein weiteres exzellentes und von der UNESCO als Welterbe gewürdigtes Zeugnis der maltesischen Megalith-Kultur. Wir genießen einen herrlichen Ausblick auf fruchtbare Täler, das azurblaue Meer und auf die Ramla Bay. Die Bucht und vor allem die oberhalb der Klippen gelegene Grotte der Kalypso ist weltbekannt: Hier wurde laut griechischer Mythologie Odysseus 7 Jahre lang von der Nymphe Kalypso festgehalten. Näheres dazu erfahren wir von unserer Reiseleitung vor Ort. In Marsalforn haben wir Zeit für einen Fotostopp an der Promenade. Anschließend fahren wir zu den Salzpfannen von Qbajjar. Seit Jahrhunderten werden sie genutzt, um das „weiße Gold“ zu gewinnen. Auf dem Weg nach Xlendi kommen wir am Fontana Cottage vorbei, wo wir die Chance haben verschiedene lokale Produkte kennenzulernen. Schließlich erreichen wir das Fischerdörfchen Xlendi. Dort genießen wir bei einem landestypischen Mittagsnack den wunderschönen Ausblick auf die Bucht. Vom Aussichtspunkt Belvedere in Qala haben wir einen atemberaubenden Panoramablick über die drei Inseln Malta, Comino und Cominotto. 30 km (F, M)

9. Tag: Lust auf eine Wanderung entlang der Küste?

Der ganze Tag gehört Ihnen! Wir empfehlen Ihnen jedoch an unserer optionale halbtägige Küstenwanderung teilzunehmen, die trittsichere Wanderschuhe und ein gutes Fitness-Niveau erfordert. Die Strecke führt uns vorbei an kleinen

Dörfern und landwirtschaftlichen Nutzflächen, und gibt uns die Gelegenheit die ländliche Atmosphäre auf Gozo beim Wandern zu genießen. Immer wieder werden wir auch den freien Blick aufs Meer bekommen, und die Klippen von Gozo sind sehr fotogen! Die Wanderung über etwa 8 Kilometer dauert ca. 3 Stunden. Sie haben keine Lust zu wandern? Alternativ können Sie an den Stränden und am Hotelpool prima die Sonne und das süße Nichtstun genießen. (F, A)

10. Tag: Rückreise oder Anschlussurlaub

Wir verabschieden uns von Gozo, nehmen die Fähre nach Malta und fliegen zurück in die Heimat. Alle, die sich für ein paar Tage Urlaub nach der Reise entschieden haben, können im Grand Hotel Gozo noch länger Pool und Meerblick genießen. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Mediterranes Doppel – Malta und Gozo ausführlich entdecken

10-Tage-Studienreise

Termine und Preise 2025 in €

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis).

ST 2E3T003

Ihre Hotels

Ort Nächte/Hotel Landeskat.

Mellieha 5 Maritim Antonine Hotel & Spa 

Mgarr 4 Grand Hotel Gozo¹ 

¹ Zimmer mit Meerblick

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Luqa (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Fährfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 9 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 9x Frühstück, 1x Mittagessen, 4x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Maritim Antonine Hotel & Spa

Das 4-Sterne Maritim Antonine Hotel & Spa Malta liegt im Herzen von Mellieha, nur einen 3-minütigen Fußmarsch von der Kirche in Mellieha entfernt. Das Hotel verfügt über zwei Außenpools und eine Sauna.

Grand Hotel Gozo

Über der Bucht von Mgarr liegt das 4-Sterne-Grand Hotel. Die gemütlich eingerichteten Zimmer verfügen über Telefon, Radio, Sat.-TV, Minibar und Klimaanlage. Im Hotel steht WLAN kostenfrei zur Verfügung.

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Tempelanlage Hagar Qim
- Limestone Heritage und viel Wissenswertes von Peter über das Handwerk der Steinmetze
- Höhle Ghar Dalam
- Völkerkundemuseum im Inquisitorenpalast
- Traditionelle Hafenrundfahrt ab/bis Sliema
- Imposanter Ausblick von den Oberen Barrakka-Gärten
- Besuch der St. Johannes Co-Kathedrale mit Oratorium
- Casa Rocca Piccola in Valletta
- Rundkuppeldom von Mosta
- Mdina mit Kathedrale
- Unterirdische Katakomben
- Klippen von Dingli
- Bucht von Dwejra
- Tempelanlage von Ggantija
- Salzpfannen von Qbajjar
- Mittagssnack mit lokalem Wein
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2E3T00311

Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.

- Wanderausflug auf Gozo (9. Tag)¹ € 65

¹ halbtägig

Mehr Komfort

- 5 Übernachtungen auf Malta in Zimmern mit Gartenblick

Preis p. P. für DZ € 40 / EZ € 80